



Sonntag, den 14. Februar 1909:

Revolution in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 3 Akten (6 Bildern) von Johann Nestroy.

Musik von Friedrich Beermann.

Regie: Arthur Holz.

Musikalische Leitung: Walter La Porte.

PERSONEN:

Bürgermeister und Oberältester von Krähwinkel	Heinrich Matthaes	Walpurga, dessen Tochter . . .	Emilia Unda
Sperling Edler von Spatz	Toni Pointner	Pemperl, Trödler, Führer der Missvergnügten	Paul Henkels
Rummelpuff, Kommandant der Krähwinkeler Stadtsoldaten	Hans Battige	Schabenfellner, Kürschner	August Weber
Pfiffspitz, Redacteur der Krähwinkeler Zeitung	Walter Dworkowski	Frau Pemperl	Marta Flanz
Eberhard Ultra, d. Mitarbeiter	Otto Stoeckel	Frau Schabenfellner	Käthe Torsen
Reakzerl Edler von Zopfen, geheimer Stadtsekretär	Emil Mamelok	Babette, Pemperls Tochter	Erna Liebenthal
Frau von Frankenfrei, eine reiche Witwe	Hermine Körner	Der Lehrer	Hans Sturm
Sigmund Siegel, subalterne Beamte	Alfred Breiderhoff	Frau von Schnabelbeiss, Geheimerätin	Josefa Stein
Willibald Wachs, Beamte	Richard Feist	Adele, ihre Tochter	Lotte Fusst
Klaus, Ratsdiner	Hermann Stolle	Franz, Kellner	Willy Rau
Emerenzia, dessen Gattin	Johanna Platt	Eduard, Bedienter der Frau von Frankenfrei	Josef Laquer
Cäcilie, seine Tochter	Else Valéry	Ein Hausmeister	Theodor Kigler
Der Nachtwächter	Hanns Schreiner		

Einwohner von Krähwinkel.

Nach dem 3. Bilde 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

1. Rang Proszeniumloge	Mark 8.—	8.—15. Parkett Reihe	Mark 2.95
1. Rang Untere Proszeniumloge . . . . .	.. 7.—	2. Rang Balkon 1.—2. Reihe . . . . .	.. 2.—
1. Rang Mittelloge . . . . .	.. 3.85	2. Rang 3.—5. Reihe . . . . .	.. 1.50
1. Rang Seitenloge . . . . .	.. 3.85	2. Rang 6.—9. Reihe . . . . .	.. 1.—
Parkettloge . . . . .	.. 3.85	2. Rang 10.—11. Reihe . . . . .	.. 0.70
Parkett 1.—7. Reihe . . . . .	.. 3.85	2. Rang Stehplatz . . . . .	.. 0.50

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.) Die voraus bestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) in der Schrobsdorff'schen Buchhandlung (Walther Peters) Königsallee 22 (Telephon 1009) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, (Telephon 493, 415 und 7733)

Beginn d. Vorstellung 7 1/2 Uhr. Ende vor 10 Uhr. Kassenöffnung 6 1/2 Uhr. Einlass 7 Uhr.

Montag, den 15. Februar 1909: (Abonnement A.)

MEDEA.

Trauerspiel in vier Aufzügen von Franz Grillparzer.

Anfang 8 Uhr:

Dienstag, den 16. Februar 1909:

Anfang 8 Uhr:

KONZERT

des

Gürzenich-Quartett

Mittwoch den 17. Februar 1909:

MORAL.

Komödie in 3 Akten von Ludwig Thoma.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 14. Februar 1909:

Revolution in Krähwinkel.

Posse mit Gesang in 3 Akten

von Johann Nestroy.

Regie: Arthur Holz.

Musikalische Leitung: Walter La Porte.

Bürgermeister und Oberältester von Krähwinkel . . . Hei
Sperling Edler von Spatz . . . Ton
Rummelpuff, Kommandant der Krähwinkelers Stadtsoldaten . . . Ha
Pfißspitz, Redacteur der Krähwinkelers Zeitung . . . Walt
Eberhard Ultra, d. Mitarbeiter . . . Ott
Reakzerl Edler von Zopfen, geheimer Stadtsekretär . . . Em
Frau von Frankenfrei, eine reiche Witwe . . . Hei
Sigmund Siegel, subalterne Beamte . . . Alf
Willibald Wachs, Beamte . . . Ric
Klaus, Ratsdiner . . . Hei
Emerenzia, dessen Gattin . . . Joh
Cäcilie, seine Tochter . . . Els
Der Nachtwächter . . . Ha

Emilia Unda
Paul Henkels
August Weber
Marta Flanz
Käthe Torsen
Erna Liebenthal
Hans Sturm
Josefa Stein
Lotte Fusst
Willy Rau
Josef Laquer
Theodor Kigler
Anwohner von Krähwinkel.

Nach dem 3. Bilde fällt der Hauptvorhang.

- 1. Rang Proszeniumloge . . .
- 1. Rang Untere Proszeniumloge . . .
- 1. Rang Mittelloge . . .
- 1. Rang Seitenloge . . .
- Parkettloge . . .
- Parkett 1.—7. Reihe . . .

1. Reihe	Mark 2.95
1.—2. Reihe	.. 2.—
3. Reihe	.. 1.50
4. Reihe	.. 1.—
5. Reihe	.. 0.70
6. Reihe	.. 0.50

Die Tageskasse (Eingang Ka
Die voraus bestellten Billets müssen am
wird anderweitig darüber verfügt. V
alle Plätze beginnt am Vormi
in dem Passagebureau des Nordd.
in der Schrobendorff'schen
und bei Gebr. H

2 Uhr geöffnet. (Tel. 5001.)
s an der Kasse erhoben werden, sonst
Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für
den Tages an der Tageskasse
am Hauptbahnhof (Telephon 7851)
sallee 22 (Telephon 1009).
415 und 7733)

Beginn d. Vorstellung 7 1/2 U

6 1/2 Uhr. Einlass 7 Uhr.

Montag,

ement A.)

Trauerspiel

Grillparzer.

Anfang 8 Uhr:

Anfang 8 Uhr:

KONZERT

Gürzenich-Quartett

Mittwoch den 17. Februar 1909:

MORAL.

Komödie in 3 Akten von Ludwig Thoma.

Verlagsdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf. Volmerwerberstr. 21a.